

# Schachzug rettete Samurai 7:7

von presse am 22.03.2014

Einen Tag nach dem 14:0 der Tigers in der ersten Runde der 1. Bundesliga erreichte cafe+co. Samurai

am Samstag in der Kurt Kucera-Halle gegen PSV Salzburg

zwar nur ein 7:7-Unentschieden, allerdings ist der Punkt letztlich eher ein gewonnener als verlorener.

Entscheidend war ein taktischer Schachzug der Leopoldstädter, die im 2. Durchgang ihr Supertalent Marko Bubanja

in der Klasse bis 100 Kilo aufstellten - der Jungstar, der im ersten Durchgang gegen Milan Randl

den Kürzeren gezogen hatte, setzte sich dann, als es schon 5:7 stand, gegen Daniel Matei

mit Ippon durch - und Clemens Prentner

gelang dann noch im letzten Kampf des Abends das 7:7.

Die Punkte der Samurais machten: Zachar (2), Prentner (2), Garbacik (1), Weissteiner (1) und Bubanja (1).

In der 2. Bundesliga verloren die Samurais gegen Wattens mit 5:9. Die Punkte der Wiener machten Donner, Olaitan, Sobanov, Kuba und Stefan (je 1).

Alle Infos zur Bundesliga: [www.judobundesliga.at](http://www.judobundesliga.at)